

Quelle: Ostsee Zeitung, 13.09.2017

Greifswald stellt bestes MV- Team

Bei den Norddeutschen Vereinsmeisterschaften belegt Greifswald Rang 14

Greifswald. Der Greifswalder Schachverein (GSV) wurde für die Organisation der Norddeutschen Vereinsmeisterschaft der Altersklasse U 16 mit viel Lob bedacht. Die Turnierteilnehmer fanden hervorragenden Spielbedingungen im Maritimen Jugenddorf Wieck. „Was kann schon maritimer sein, als am Fenster vorbeifahrende Schiffe?“, fragt Ralf Kriese vom GSV. „Die Gäste aus acht Bundesländern waren nicht nur vom Turnier, sondern auch von der Gegend beeindruckt“, sagt Kriese.

Das Turnier lief auch für den Schachnachwuchs vom Ryck erfolgreich ab. Mit zwei Siegen, zwei Unentschieden und drei Niederlagen belegte der GSV als Setzranglistenvorletzter Platz 14 und ließ damit noch vier Mannschaften hinter sich. Dabei wurden beide Konkurrenten aus MV, Makkabi Rostock und der SAV Torgelow, bezwungen Norddeutscher Meister wurde in einem „Fotofinish“ der Hamburger SK vor Aufbau Elbe Magdeburg und Post SV Uelzen. Alle drei Teams erzielten elf Punkte. Die Entscheidung fiel erst durch die Zweitwertung. Der Delmenhorster SK, der mit zehn Punkten Vierter wurde, qualifizierte sich ebenfalls für die Deutsche Meisterschaft, die im Dezember gespielt wird.

Kriese legt Wert darauf, zu betonen, „dass Schach kein einfacher Sport ist.“ Die Jugendlichen saßen bis zu acht Stunden (zwei Partien zu je vier Stunden) am Brett voll konzentriert. „Dazu kommt noch die Partie-Analyse sowie die datenbankgestützte Vorbereitung auf den nächsten Gegner“, sagt Kriese. Schule sei dagegen die reinste Erholung.

Ralf Edelstein